

## Bericht Tripoli 2024

Am Sonntag, 26. Mai eröffneten wir die Hüttensaison 2024. Bei freundlichem Wetter und mehrheitlich schneefreien Bergwegen auf der Pilatus Südseite durften wir einige Besucher bei uns in der TripoliHütte begrüßen.

An den sonnigen Abhängen der Pilatus Südseite präsentierte sich bereits die Frühlings Flora in all ihrer Farbenpracht von Gelb über Rosa bis Königsblau. Es ist doch erstaunlich, was die Natur vorbereitet und uns nach den harten Wintermonaten hervorzaubert!

Rechtzeitig vor Saisonbeginn startete das Hüttenteam mit den Vorbereitungsarbeiten unter anderem wurde auch Wasser von den unteren in die oberen Tanks gepumpt. Bereits am Anfang der Saison fließendes Wasser in der Hütte zur Verfügung zu haben ist für den Hüttenbetrieb eine immense Erleichterung! Der definitive Einbau der Wasserleitungen entlang der Felsbänder und die Platzierung des Wasserwidders unterhalb der Quelfassung konnte einige Wochen später nach der Schneeschmelze auf der Nordseite erfolgen!

Es ist nicht selbstverständlich Kolleginnen und Kollegen im Hüttenteam zu haben die jedes Jahr vor den offiziellen Bewartungstagen zupacken, um den reibungslosen Start in die neue Hüttensaison zu ermöglichen. Der eine oder andere zusätzliche Gang zur TripoliHütte benötigte es dann doch noch, um Brennholz zu spalten und den Röhrenkeller mit den ersten Getränken zu füllen. Einen besonderen Dank gehört unserem „Sherpateam“ unter der Leitung von Peter und Tony für den mühevollen, ersten Getränketransport zur Hütte.

Für den Lufttransport der diversen Bau- und Versorgungsmaterialien für die Putzete und die Hütte reservierten sich fünf Helfer den Dienstag, 11. Juni. Trotz toller Vor- und Transportarbeit bis zur Balismatt durch das Team von Otti, Seppi, Bruno, Godi und Margriith machte uns das Wetter am darauffolgenden Dienstag, 11. Juni einen Strich durch die Rechnung! Der Transportheli der Alpinlift der am selben Tag auch für den Forst der Korporation Alpnach im Einsatz gestanden hätte konnte wegen Nebel und anhaltenden Niederschlägen nicht abheben! Bei etwas besserem Wetter und Glück die

Helfertruppe mit Willy, Seppi Rütter, Seppi Krummenacher und Robi hinter uns zu wissen konnten wir am Tag darauf das Material doch noch fliegen. Herzlichen Dank an alle Helfer im speziellen der Vierergruppe für ihren zusätzlichen Einsatz. Auch den Verantwortlichen vom Forst Alpnach insbesondere an Rolf Wallimann gehört einen herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit.

Für das diesjährige Jubiläum 75 Jahre Pilatusputzete wünschten sich wohl alle anwesenden TeilnehmerInnen etwas trockenere und wärmere Wetterbedingungen. Durch unsere bereits vor Ort anwesende Küchenmannschaft und der Frühtrupp des Tripoliteams wurde alles Notwendige in die Wege geleitet, dass die nach und nach eintreffenden HelferInnen sich unter dem regengeschützten Vorplatz sammeln und sich mit einem wärmenden Kaffee aufheitern konnten! Trotz misslichen Verhältnisse stand für einen erfolgreichen Arbeitstag nichts mehr im Wege. Rund 35 HelferInnen und Helfer konnte ich an diesem Samstag, 15. Juni bei der Tripolihütte begrüßen. Nach den Infos der Gruppeneinteilung und einem zweiten Kaffee war die ganze Frau/Mannschaft motiviert, um die Putzete 2024 zu starten. In verschiedenen Gruppen wurden an Wegstücken zwischen Stäfaliflue, Tripolihütte, Mittaggüpfli und Wängenalp gearbeitet. Auch ein herzliches Dankschön an Peter, Tony, Dani und alle weitere Gruppenchefs für die Unterstützung der Arbeitsgruppen. Das Küchenteam unter der Leitung von Toni Häfliger jun. verwöhnte die Truppe mit einem herzhaften Spätz. «Eifach super guet!» Herzlichen Dank an Toni und seine Helfer. Ich hoffe sehr, dass wir im kommenden Jahr erneut auf eure Kochkünste zählen dürfen!

Mit sehr wechselhaften und eher kühlen Wetterbedingungen im speziellen an den Wochenenden hatte der Hüttenbetrieb bis weit über Mitte Juli zu kämpfen. Entsprechend konnten wir die Tripolihütte nur an ein paar einzelnen der offiziellen Bewartungstage offenhalten! Wir hoffen sehr, dass sich das Herbstwetter noch zu unseren Gunsten entwickelt! Dank den Bergbegeisterten Wanderer, die auch unter der Woche am Berg unterwegs sind blieb unsere Hüttenkasse nicht ganz leer! Auch die neu eingerichtete Zahlungsmöglichkeit per Twint wird von unseren Gästen regelmässig genutzt. Herzlichen Dank an alle Besucher für die Unterstützung.

Allen Bergwanderern wünsche ich in den kommenden Wochen noch viele, schöne Herbstwandertage. Bis Ende Oktober begrüsst euch das Tripoliteam jeweils an den schönen Samstagen und Sonntagen zu Suppe und einem feinen Kaffee-Avec.

Dem ganzen Hüttenteam herzlichen Dank für die unermüdliche Arbeit und das grosse Engagement.

**Michael Wicki**  
**Hüttenschef Tripoli**

